

## **Corona-Konzept für Praktika**

**- 529-0739-01L "Biological Chemistry B: New Enzymes from Directed Evolution Experiments"**

**- 529-0739-10L "Biological Chemistry A: Technologies for Directed Evolution of Enzymes"**  
(Start im November mit 529-0739-01L, nachher integriert in Arbeitsgruppe)

*P. Kast, Version vom 9-Sep-2020*

### **1. Schutzkonzept**

**1.1. Art des Praktikums.** Beim **Praktikum 529-0739-01L** handelt es sich um einen **Blockkurs** vom 3.-25. November 2020, welcher für 3.5 Wochen jeweils von Di Mittag bis Fr Abend als Vollzeitkurs durchgeführt wird. Der Blockkurs ist für maximal 12 Teilnehmende ausgelegt, die jederzeit von 2-4 Assistierenden (Anzahl ist abhängig von den Experimenten) betreut werden. Zusätzlich wird der Dozent/Kursleiter (teilweise) anwesend sein. Man kann die Gruppe der involvierten Personen als "Bubble" betrachten.

**1.2. Check-in.** Das Check-in wird durch die Übergabe der Materialien im Kursraum an den einzelnen fest zugewiesenen Arbeitsplätzen gemacht. Die Assistierenden werden den Kursraum an den Vortagen einrichten und Materialien am Schalter des HCI-Shops beziehen, so dass die Studierenden den HCI-Shop nicht benutzen werden.

**1.3. Maskenpflicht.** Während des ganzen Kurses werden Masken getragen. Dies ist insbesondere wichtig, weil 2 Teilnehmende jeweils als 2-er Team an den Versuchen zusammenarbeiten werden. Die verwendeten Masken (Hygienemasken) werden ausschliesslich im HCI-Shop gekauft und sind nicht für den Privatgebrauch erlaubt. Für die 14 Kurstage braucht es pro Student 14 Masken, welche mit dem Bioabfall (Kübel mit Deckel) jeweils am Ende des Tages entsorgt und später von den Assistierenden autoklaviert werden.

**1.4. Hände-Desinfektion und Oberflächen.** Für das Praktikum wird im Tanklager einmalig ein 10 L Behälter mit Desinfektionsmittel bezogen und in einzelne Sprühflaschen abgefüllt. Ausserdem ist bei den Spültischen Seife vorhanden, und 70% EtOH wird generell zur Desinfektion der Oberflächen (= Standard-Biosicherheitsmassnahme im BSL1 Labor) zur Verfügung gestellt.

**1.5. Räume.** Das Blockpraktikum wird hauptsächlich im Labor HCI E 392 (Corona-konform für 20 Leute) stattfinden; die Lüftung wird durch das Einschalten der Kapellen auf das Maximum hochgefahren. Theorie-Lektionen finden im Seminarraum HCI J 374 (mindestens 32 Sitzplätze und daher konform für 16 Personen) und im HCI H 2.1 (51 Sitzplätze und daher konform für 25 Personen) statt; regelmässige 15 min Pausen sind spätestens nach 90 min zur Lüftung vorgesehen). Falls weitere Räumlichkeiten der Forschungsgruppe genutzt werden, werden diese exklusiv für das Praktikum gebucht und alle Anwesenden halten eine konsequente Maskenpflicht ein.

### **2. Vorgehen bei Corona-Fällen**

**2.1. Teilnehmer haben COVID-19 Symptome oder sind Erstkontakte eines bestätigten COVID-19 Falls ausserhalb des Blockkurses.** Wenn Studierende COVID-19 Symptome haben bleiben sie zwingend zu Hause. Der Praktikumsleiter P. Kast muss

umgehend informiert werden. Je nach Fortschritt des Praktikums, dem Stand der Versuche, und dem Ausgang der Abklärungen (Corona-Test, Anweisung des behördlichen Contact-Tracings) wird entschieden, ob und in welcher Form die Betroffenen weiter am Praktikum teilnehmen können. Für das Bestehen der Leistungskontrollen, siehe Punkt 3.

**2.2. Ein Teilnehmer hat selber eine COVID-19 Diagnose.** Wenn wenige Teilnehmende (Studierenden, Assistierende oder Praktikumsleiter) selber eine COVID-19 Diagnose erhalten, oder Erstkontakte eines bestätigten COVID-19 Falls und damit von einer offiziellen Quarantäne-Anordnung betroffen sind, bleiben sie zwingend 10 Tage zu Hause (+ 4 Tage Maskenpflicht an der ETH auch ausserhalb der Gebäude). Der Praktikumsleiter P. Kast muss umgehend informiert werden. Das behördliche Contact-Tracing wird entscheiden, inwiefern der Blockkurs in Präsenz für alle Teilnehmer abgebrochen werden muss. Für das Bestehen der Leistungskontrollen, siehe Punkt 3.

**2.3. Assistierende und Praktikumsleiter sind von COVID-19 betroffen.** Falls einzelne Assistierende unter Quarantäne gestellt werden, sollen die anderen Assistierenden vollumfänglich und flexibel einspringen. Der Praktikumsleiter würde im Fall einer Quarantäne-Anordnung die Theorie-Lektionen von zu Hause aus via Zoom vermitteln.

**2.4. Eine COVID-19 Diagnose führt zum Abbruch des Blockkurses.** Wenn das behördliche Contact-Tracing entscheidet, dass der Blockkurs für alle Teilnehmer abgebrochen werden muss oder die Kursleitung entscheidet, dass die Durchführung aufgrund von Ausfällen (z.B. wegen Quarantäne unserer Forschungsgruppe) nicht weiter möglich ist, werden die Optionen im Zeitpunkt des Abbruchs in Abhängigkeit des Fortschritts des Praktikums und dem Stand der Versuche eruiert. Eine Möglichkeit wäre eine Unterbrechung des Blockkurses für 14 Tage. Nach einer Wiederaufnahme der Experimente würde das den Abschluss des Praktikums vom 25.11. auf den 9.12.2020 verschieben. Diese Option ist natürlich abhängig von den zeitlichen und räumlichen Verfügbarkeiten.

### 3. Erfüllung der Leistungskontrollen

**3.1. Änderung der Leistungskontrollen.** Die Änderung der im Vorlesungsverzeichnis publizierten Leistungskontrollen ist gemäss Art. 3, Absatz 3 der "Weisung zu den Massnahmen in der Lehre wegen Covid-19 (HS 2020 und FS 2021)" vom 19.8.2020 jederzeit möglich, wenn im Laufe des Semesters die Schutzmassnahmen angepasst werden müssen. Es ist z.B. denkbar, dass die Notengewichtung der Bewertung des praktischen Teils (jetzt 60%) reduziert wird, Elemente gestrichen werden oder neue Aufgaben (z.B. Ausbau des Literaturstudiums im Bericht) dazu kommen können.

**3.2. Ausfall von Praktikumstagen.** Bei einer individuellen Abwesenheit, welche bei Covid-19 Symptomen absolut zwingend ist, oder aufgrund einer verordneten Quarantäne, gelten im Prinzip die gleichen Regeln für die Leistungskontrollen wie bei Krankheit unter normalen Bedingungen (siehe "Schutzkonzept Lehre HS 2020" vom 3.9.2020). Das heisst, dass bei Absenzen von mehr als 2 Tagen für die Erteilung der Kreditpunkte eine alternative Form der Mitarbeit oder Studienleistung notwendig wird. Abhängig vom Fortschritt des Praktikums und dem Stand der Versuche könnten einige Inhalte in hybrider Form (Präsenz und online) vermittelt und zusätzliche Aufgaben gestellt werden, welche im home office erledigt werden können.